

NDB-Artikel

Cotta.

Leben

Das Geschlecht stammt aus Sachsen und beginnt seine Stammreihe mit Gregor Kotte (gestorben vor Oktober 1615), Berg- und Gerichtsgeschworener in Berggießhübel. Ein Zusammenhang mit den Cotta aus Thüringen besteht nicht. Der württembergische Zweig der Familie stammt ab von dem Buchhändler →*Johann Georg* (1631–92), der nach Tübingen zog und dort 1659 die Witwe des akademischen Buchhändlers Philibert Brunn († 1658) heiratete.

Autor

Liselotte Lohrer

Empfohlene Zitierweise

, „Cotta“, in: Neue Deutsche Biographie 3 (1957), S. 376 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
